



Ein schwebender Engel

Description

Kirchen-Geschichten



Foto:Barlach-Engel vor Fenstern von Alois Plum â?? KÃ¶ln, Antoniterkirche

KÃ¼rzlich habe ich von einem Priester gelesen, der einen Familiengottesdienst zum Thema Engel feierte. Das hÃ¶rt man nicht allzu oft. Er machte darin klar: Engel sind keine luftigen Wesen und keine kunstvollen Gestalten in weiÃ?en GewÃ?ndern. Sie sind vielmehr Boten Gottes, in vielerlei Gestalt.

Die Bibel erzÃ¶hlt, dass Engel uns auf unserem Lebensweg behÃ¶ten. Sie bringen uns Gottes Wort, sind SÃ¶hne des Lichtes. Sie kÃ¶ndigen die wahre Sonne in der Dunkelheit der Menschen an. Sie geleiten uns auf dem letzten Weg. Die Schutzengel der Kinder schauen das Angesicht unseres himmlischen Vaters, erklÃ¶rt Jesus selbst seinen JÃ¶ngern.

Mitten in der KÃ¶lner Innenstadt findet man einen besonderen Engel. In einer Seitenkapelle der Antoniterkirche schwebt er nicht allzu weit oben. Seinen *Schwebenden Engel* schuf Ernst Barlach 1927 fÃ¼r den Dom in GÃ?strow. Die Nazis lieÃ?en ihn als entartete Kunst fÃ¼r die Kriegsindustrie einschmelzen. Der Krieg verbraucht Metall.

Doch Barlachs Freunde stellten nach seinem Tod einen Zweitguss her. Und dieser kommt 1952 ins Herz der Domstadt KÃ¶ln. Vor dem Hintergrund der farbigen Kirchenfenster, die bewusst die Harmonie des Raumes nicht stÃ¶ren und ihm doch himmlischen Glanz verleihen, schimmert die dunkle Engelsfigur. Schaut man dem Engel ins Gesicht, dann erkennt man die ZÃ¶ge einer berÃ¶hmten Frau: KÃ¶the Kollwitz. Auch sie eine Bildhauerin, die es sich zur Aufgabe gemacht hat, das soziale Elend anzuprangern. Auch ihre Werke werden als entartet diffamiert und beschlagnahmt. Ein Engel mit den ZÃ¶gen dieser Frau? Ganz sicher ist es ein Engel, der mitfÃ¶hlt mit den Armen und Leidenden. Und uns mahnt, was Gott angesichts des Elends unter den Menschen uns Christen auftrÃ¶gt. Ein schwebender Bote mit einer sehr aktuellen Botschaft.

No image found

SPURENSUCHE.INFO

Spurensuche ist eine Möglichkeit, den "Gott des Lebens" zu entdecken.

[Anne-Madeleine Plum](#)